

Herren Bezirksklasse B Gruppe 5 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

TSV Maccabi Nürnberg : ESV Flügelrad Nürnberg
Sonntag, 14.04.2024, 11:00 Uhr

Rudi tütet den Sieg für den TSV Maccabi Nürnberg ein

Mit einem 8:0-Heimerfolg gegen den ESV Flügelrad Nürnberg hat der TSV Maccabi Nürnberg am Sonntag in weniger als 90 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 5 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) gesammelt. Beim ESV Flügelrad Nürnberg lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 24:4 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgaranten waren insbesondere Lanovenko und Rudi, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los: Recht kurzen Prozess machten Lanovenko / Jalbi beim 3:0 mit Matzke / Rösch. Rudi / Shames bezwangen Rupp / Wohlleben in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzel. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Dieter Matzke zunächst nicht gut aus, so gewann Vadim Lanovenko im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Auf dem falschen Fuß erwischte Igor Rudi seinen Gegner Günther Rupp beim überzeugenden 3:0-Triumph. Nicht einen Satzgewinn überließ Jaime Gil Torrico seinem Gegner Hans Günter Rösch beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Da gab es nichts zu rütteln. Beim 3:0-Erfolg gelang es Jurie Jalbi den Gastspieler Peter Wohlleben in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Beim Stand von 6:0 gingen die Spitzenspieler des TSV Maccabi Nürnberg und des ESV Flügelrad Nürnberg in die Box. Vadim Lanovenko überzeugte im Einzel gegen Günther Rupp, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Igor Rudi hatte im Einzel gegen Dieter Matzke am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Die beiden Teams verließen mit einem 8:0-Erfolg für den TSV Maccabi Nürnberg die Halle.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Maccabi Nürnberg die Saison mit einem Punkteverhältnis von 30:6 bei 14 Saison-Siegen, 2 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft des ESV Flügelrad Nürnberg erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 4:32. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

TSV Maccabi Nürnberg

Doppel: Lanovenko / Jalbi 1:0, Rudi / Shames 1:0

Einzel: V. Lanovenko 2:0, I. Rudi 2:0, J. Torrico 1:0, J. Jalbi 1:0

ESV Flügelrad Nürnberg

Doppel: Matzke / Rösch 0:1, Rupp / Wohlleben 0:1

Einzel: G. Rupp 0:2, D. Matzke 0:2, P. Wohlleben 0:1, H. Rösch 0:1